



MUSIK

# Tyron Ricketts – Weltenreiter

Lyrics  
DE EN FR ES





LYRICS

Deutsch

**Intro:**

Mr. Ricketts, Mic Donet, Weltenreiter

Halbes Jahr um die Welt. Rucksack, Surfbrett sonst nichts  
Hör zu:

Trete die Reise nur mit Rucksack und Sandalen an.  
Mit dabei nur so viel Weisheit, wie ich selber tragen kann.  
Naseweise Zuversicht in mir sagt's mir schon  
jahrelang.  
Weiß die Antwort sowieso, es kommt nur auf  
die Fragen an.  
Verlass den Leitweg,  
ich will eigene Erfahrungen machen.  
Wer in andere Stapfen tritt, kann keine Spuren  
hinterlassen.  
Bin wie du auch ungewiss.  
Hab wie du auch Angst zu scheitern.  
Trotzdem gehe ich weiter, ich will meinen Horizont  
erweitern.  
Musst in Bewegung sein, wenn du etwas erleben willst.  
Was soll dir begegnen, wenn du nur in deinem Block  
abchillst.  
Halte die Augen auf, hab dadurch vieles  
mitbekommen.  
Schwimm auch mal den Strom hinauf, da kann mir mehr  
entgegenkommen.  
Will im Leben was erleben, mehr als streben  
und kapiern.  
Stürze mich aus Fliegern, will mich spüren und  
ausprobieren.  
Viele sind gelähmt, sehen das Leben durch Gardinen.  
Aber ich hab Bock auf mehr, ich surf mit Walen und  
Delfinen.

**Refrain:**

Komm mit und nehme die Welle  
Relax und reite die Welle, reite der Welt davon  
Komm mit und nehme die Welle  
Relax und reite die Welle, reite der Welt davon  
Reite die Welt

Das Glück liegt in der Ferne, darum siehst du mich auch  
lachen.

Ich verreise gerne, um zu lernen, wies die anderen machen.  
Mittendrin statt nur dabei.  
Machen nicht daneben stehen.  
Sprachen sind fast einerlei.  
Lern auf Menschen zuzugehen.  
Fischer, Penner Mönche, red mit Surfern und Piloten,  
schlaf in Busen, Autos, Hängematten, Dünen und auch  
Booten.  
Fühle mich auch einsam, wenn ich so durchs Dunkel  
renne.  
Dafür spür ich wie die Liebe brennt, wenn ich allein am  
Feuer penne.  
Vermiss die Lady, weiß nicht mal, ob sie es noch is.  
Aber, wenn du ehrlich bist, dann ist doch alles ungewiss.  
Hab es überall gesehen, mach es mir zu Eigen.  
Es fällt gar nicht leicht, mein Freund, doch Stärke heißt auch  
Schwäche zeigen.  
War auf jedem Kontinent, durfte vieles schon erleben,  
und die Schwingungen der ganzen Welt fühl ich jetzt in mir  
weiterleben.  
Orte der Magie sind energetisch noch zugegen,  
hoff durch diese Zeilen hier kann ich es weitergeben.

**Refrain:**

Komm mit und nehme die Welle  
Relax und reite die Welle, reite der Welt davon  
Komm mit und nehme die Welle  
Relax und reite die Welle, reite der Welt davon  
Reite die Welt